

## **Aus der Gemeinderatssitzung vom 06.02.2018**

### **Tagesordnungspunkt 1 – Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 12.12.2017**

Die Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2017 wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

### **Tagesordnungspunkt 2 – Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 16.01.2018**

Die Niederschrift der Sitzung vom 16.01.2017 wurde vom Gemeinderat ebenfalls einstimmig genehmigt.

### **Tagesordnungspunkt 3 – Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.01.2018**

Bürgermeister Sven Weigt gab bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.01.2018 keine Beschlüsse gefasst wurden.

### **Tagesordnungspunkt 4 – Verkehrsschau 2017**

Der Gemeinderat erhielt das Protokoll der Verkehrsschau vom 14.12.2017 mit Teilnehmern des Landratsamts Karlsruhe, des Polizeipräsidiums Karlsruhe, sowie Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung. Die Verkehrsschau ist ein Instrument zur Begutachtung von Verkehrssituationen im Ort. Gemeinsam mit den Fachleuten der Straßenverkehrsbehörde und des Verkehrsdienstes beim Polizeipräsidium Karlsruhe werden im Rahmen der Verkehrsschau einzelne Situationen vor Ort in Augenschein genommen um nach verkehrsrechtlichen Lösungen wie z.B. Beschilderungen o. ä. zu suchen. Über die Verkehrsschau wird ein Protokoll geführt, welches die Grundlage für die Umsetzung weiterer Maßnahmen bildet. Das Protokoll der Verkehrsschau wird dem Gemeinderat zur Information vorgelegt. Die Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen erfolgt nach entsprechender verkehrsrechtlicher Anordnung durch das Landratsamt bzw. werden der Gemeinde mündlich bei der Verkehrsschau zur Erledigung angeordnet. Ohne eine Verkehrsschau kann die Gemeinde keinerlei Beschilderung o.ä. aufstellen, sowie sonstige verkehrsrechtliche Maßnahmen durchführen. Dies erfolgt durch die Straßenverkehrsbehörde nach Begutachtung im Rahmen einer Verkehrsschau.

Der Gemeinderat nahm von der Verkehrsschau und den dabei getroffenen Entscheidungen Kenntnis.

### **Tagesordnungspunkt 5 – Quartierskonzept Karlsdorf und Neuthard**

#### **Vorstellung Gesamtbericht „Integriertes Quartierskonzept der Quartiere Karlsdorf und Neuthard“**

In der Gemeinderatssitzung am 07.06.2016 wurde die Beantragung und Umsetzung der integrierten energetischen Quartierskonzepte für die beiden Ortsteile beschlossen. Folgende Maßnahmen wurden durch die beauftragte Energieagentur Karlsruhe geprüft, bewertet und ausgearbeitet. Die ausgearbeiteten Konzepte haben zum Ziel, energetische Sanierungsmaßnahmen nicht nur für einzelne Objekte, sondern für ganze Gebiete zu betrachten und zu koordinieren um die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Ort zu reduzieren. Des Weiteren dienen die Lösungsansätze der Energieagentur Karlsruhe der Orientierung für die zukünftigen Sanierungsmaßnahmen der Verwaltung. Die Ergebnisse wurden dem Gemeinderat durch Frau Schwegle und das Team der Energieagentur Karlsruhe im Rahmen einer PowerPoint Präsentation in der Sitzung vorgestellt.

Für die Konzeption wurden verschiedene Auswertungen gemacht und innerhalb der Quartiere Thermographieaufnahmen der Gebäude durchgeführt. Für die energetische Optimierung und zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen wird von der Energieagentur vorgeschlagen sog. Energieinseln zu schaffen und daran möglichst viele Gebäude anzubinden (Stichwort: Nahwärmekonzept). Gerade für kommunale Gebäude in beiden Ortsteilen sieht die Energieagentur Potential für eine Energiewende hin zu regenerativen Energien.

Die PowerPoint Präsentation zur Vorstellung des Quartierskonzept kann im Internet unter [www.karlsdorf-neuthard.de](http://www.karlsdorf-neuthard.de) eingesehen werden.

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe.